

Telefon: 0 233-44779
Telefax: 0 233-44642

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung I
Sicherheit und Ordnung,
Prävention
Allgemeine Gefahrenabwehr

**Neufassung
vom 19.12.2023**

Frauen-Nacht-Taxi für München – Evaluation Probephase

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10683

Anlagen:

Änderungs-/Ergänzungsantrag von der SPD/Volt-Fraktion vom 19.12.2023

Änderungs-/Ergänzungsantrag von der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste vom 19.12.2023

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 20.12.2023

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Wie in der Sitzung des Kreisverwaltungsausschusses vom 19.12.2023.

Der Kreisverwaltungsausschuss hat den Änderungs-/Ergänzungsantrag der SPD/Volt-Fraktion vom 19.12.2023 mehrheitlich beschlossen. Der Änderungs-/Ergänzungsantrag der Fraktion Die Grünen – Rosa Liste vom 19.12.2023 wurde mehrheitlich zu Punkt 2 übernommen.

Insoweit wird unter Berücksichtigung der gestellten Änderungs-/Ergänzungsanträge (siehe Anlagen) und der Bezeichnung des Frauen*-Nacht-Taxis, wie im Vortrag der Beschlussvorlage unter Nr. 7.4 beschrieben, der Antrag der Referentin, wie im Folgenden dargestellt, abgeändert.

Die Änderungen sind in **Fettschrift** dargestellt.

Aus ökologischen Gründen wurde auf den nochmaligen Druck der oben genannten Beschlussvorlage verzichtet.

II. Antrag der Referentin

1. Vom Vortrag der Referentin wird Kenntnis genommen.
2. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die dauerhafte Einführung des Frauen*-Nacht-Taxis für München ab 01.01.2024 zu gewährleisten und dafür den Druck neuer Gutscheine zu veranlassen, die erforderliche Kommunikation mit den Taxigewerbetreibenden und Ausgabestellen sowie die Gutscheinverteilung und die Öffentlichkeitskampagne durchzuführen. **Das Kreisverwaltungsreferat wird zudem beauftragt, die Verteilung der Gutscheine zielgruppenorientiert durchzuführen und die Anzahl der Stellen die sie ausgeben zu erhöhen.**
3. Als Kompensation für die unter Antragspunkt 4 und 5 aufgeführten Mittel i.H.v. insgesamt 238.000 Euro werden die nicht benötigten Auszahlungsmittel aus der Beschlussvorlage „EURO 2024“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10291) herangezogen.

Die Finanzmittel ergeben sich aus dem Produktkostenbudget für das Produkt „Brand-schutz“ (Produktziffer P35126100).

Die benötigten Finanzmittel i.H.v. 238.000 Euro stellen keine Haushaltsausweitung außerhalb der im EDB beschlossenen Summen dar.

4. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die erforderlichen konsumtiven Haushaltsmittel für den Druck der Gutscheine i.H.v. 8.000 Euro jährlich im Haushaltsplanaufstellungsverfahren anzumelden und bei den künftigen Haushaltsplanaufstellungsverfahren die Höhe des Betrages dem tatsächlichen Bedarf anzupassen.

Das Produktkostenbudget für das Produkt „Allgemeine Sicherheit und Ordnung“ (Produktziffer P35122100) erhöht sich entsprechend (Produktauszahlungsbudget).

5. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die erforderlichen konsumtiven Haushaltsmittel für die Subventionierung des Frauen*-Nacht-Taxis i.H.v. 230.000 Euro jährlich im Haushaltsplanaufstellungsverfahren anzumelden und bei den künftigen Haushaltsplanaufstellungsverfahren die Höhe dem tatsächlichen Bedarf anzupassen.

Das Produktkostenbudget für das Produkt „Allgemeine Sicherheit und Ordnung“ (Produktziffer P35122100) erhöht sich entsprechend (Produktauszahlungsbudget).

6. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, **den Rabattbetrag auf 10 Euro zu erhöhen.**
7. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, das IT-Referat hinsichtlich der Digitalisierung des Gutschein-Systems im Rahmen der IT-Portfolioplanung 2024 einzubinden und als IT-Vorhaben aufzunehmen.
8. **Das Direktorium wird gebeten, ab 2024 beim Rathausclubbing 18. jetzt eine gut sichtbare Ausgabe von Frauen*-Nacht-Taxi Gutscheinen am Ausgang einzurichten.**
9. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister/in

Dr. Sammüller-Gradl
Berufsmäßige Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit II.

über das Direktorium D-II-V / Stadtratsprotokolle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. Wv. Kreisverwaltungsreferat - BdR-Beschlusswesen
zu IV.

Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

1. an das Sozialreferat
2. an das Direktorium, Gleichstellungsstelle für Frauen
3. an das Polizeipräsidium München
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
4. Zurück mit Vorgang an Kreisverwaltungsreferat – HA I/22
zur weiteren Veranlassung.

Am

Kreisverwaltungsreferat BdR-Beschlusswesen